

LAG Wein, Wald, Wasser e. V. (Geschäftsstelle)
Kooperationsprojekt Landjudentum in Unterfranken
Rebekka Denz (Projektmanagerin)
Untere Hauptstraße 14
97291 Thüngersheim
E-Mail: denz@landjudentum-unterfranken.de
Web: www.landjudentum-unterfranken.de
Tel. 0931 / 9701637
Fax 0931 / 9916518

Pressemitteilung

01/2013

**Sitzung des Arbeitskreises Landjudentum in Unterfranken
im Rahmen des
Kooperationsprojekts Landjudentum in Unterfranken
Montag, 09. September 2013 um 17 Uhr
im Johanna-Stahl-Zentrum, Würzburg**

Um 16 Uhr wird eine Führung durch die Sonderausstellung über jüdische Kinder und Jugendliche in Unterfranken in der NS-Zeit angeboten.

Die Sitzung des Arbeitskreises beginnt um 17 Uhr. Mehrere laufende Projekte werden in der Sitzung vorgestellt. Zunächst führen Frau Denz (Projektmanagerin des Kooperationsprojekts) und Frau Dr. Ries (inhaltliche Projektleiterin und Leiterin des Johanna-Stahl-Zentrums für jüdische Geschichte und Kultur in Unterfranken) in die Wanderausstellung zur jüdischen Geschichte in Unterfranken ein. Unter dem Titel „MITTEN UNTER UNS. Landjuden in Unterfranken vom Mittelalter bis ins 20. Jahrhundert“ wird die Schau von Mitte Oktober 2013 an in den Regionen Unterfrankens gezeigt. Im Anschluss stellt Frau Dr. Ries die Sonderausstellung des Zentrums vor. Die Ausstellung „jung – jüdisch – unerwünscht“ ist seit April 2013 in den Räumlichkeiten des Zentrums zu sehen. Als drittes Projekt präsentiert Herr Zingher die Datenbank „Juden in Unterfranken“, die seit einigen Monaten auf der Homepage des Kooperationsprojekts zur Benutzung zur Verfügung steht:
<http://www.landjudentum-unterfranken.de/materialien>

Veranstaltungsort: Johanna-Stahl-Zentrum für jüdische Geschichte und Kultur in Unterfranken, Valentin-Becker-Str. 11, 97072 Würzburg

**Zum Hintergrund des Arbeitskreises Landjudentum in Unterfranken
und des gleichnamigen Kooperationsprojekts**

Bereits 2009 gründete sich der Arbeitskreis Landjudentum in Unterfranken. In ihm arbeiten derzeit 50 Personen, in erster Linie Heimatforscher, aus dem gesamten Regierungsbezirk mit. Das Mitwirken in ihm steht allen Interessierten offen. Der Arbeitskreis ist in das im November 2011 gestartete Kooperationsprojekt Landjudentum in Unterfranken eingebunden.

Das Kooperationsprojekt macht es sich zur Aufgabe, Personen und Institutionen zu vernetzen, die mit jüdischer Geschichte und Kultur in Unterfranken befasst sind. Das Netzwerk zielt darauf ab, das Wissen um diesen Teil der unterfränkischen Geschichte in der Öffentlichkeit stärker zu verankern. Dies soll beispielsweise durch eine Informationsplattform im Internet sowie durch die Wanderausstellung „MITTEN UNTER UNS. Landjuden in Unterfranken vom Mittelalter bis ins 20. Jahrhundert“ geschehen. Zudem soll durch das Mitwirken bei bereits bestehenden Jugendaustauschprogrammen die interkulturelle Begegnung gestärkt werden. Neben dem Arbeitskreis sind sieben LAGs aus Unterfranken, neun Landkreise und die kreisfreien Städte Würzburg und Schweinfurt, der Bezirk Unterfranken, das Johanna-Stahl-Zentrum sowie verschiedene Fördervereine aus der Region als Partner beteiligt.

Weitere Informationen hierzu auf: www.landjudentum-unterfranken.de